

JUGENDAUSFLUG INS PHANTASIALAND



Endlich war es wieder soweit, am 04.09.2010 startete der diesjährige Jugendausflug. Um acht Uhr trafen wir uns bei strahlendem Sonnenschein am Pfarrzentrum. Dann machten wir uns mit insgesamt 35 Jugendlichen mit dem Bus auf den Weg zum Phantasialand in Brühl. Die Vorfreude war groß und gegen halb zehn erreichten wir unser Ziel. Wir teilten uns in betreute Kleingruppen auf und sofort stürmten alle zu den ersten Attraktionen. Nach vier Stunden Wasserbahn, Achterbahn, Karussell und Geisterbahn fahren, brauchten wir erst mal eine kleine Stärkung. Bei Waffeln, Obst und verschiedenen Getränken wurden die ersten Erlebnisse des Tages fröhlich ausgetauscht. Da es noch so viel zu erleben gab, hielt die Pause nicht lange an. Alle wollten

noch(mal) die „Black Mamba“, den „Talocan“, die „Silbermine“, das „Mystery Castle“ und viele weitere Attraktionen erleben.

Um 17:00 Uhr trafen wir uns dann wieder am Bus und nach einer erneuten Stärkung machten wir uns mit der ermüdeten, aber zufriedenen Truppe, auf den Heimweg. Doch auch die Müdigkeit hielt nicht lange an und bei fröhlichem Gesang verging die Heimfahrt wie im Flug. Gegen halb 7 waren wir wieder am Pfarrzentrum und alle berichteten ihren Eltern stolz von den Erlebnissen des Tages.

Wir hoffen alle Kinder und Betreuer hatten an diesem Tag viel Spaß und freuen sich schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug.





Am 11. September machten sich morgens um 8 Uhr ein Bus voll Musikerinnen und Musiker der Lyra Höfen frohgelaunt mit ihren Partner auf den Weg nach Andernach, um dort den Geysir zu besichtigen. Der Geysir Andernach befindet sich in der idyllischen Landschaft des Rheintals in einem Naturschutzgebiet auf der Halbinsel „NAMEDYER WERTH“. Nachdem sich alle im Erlebniszentrum umgesehen hatten erfolgte nun die Reise zum Geysir mit dem Schiff. Dort spürten alle die Urgewalt der Natur mit allen Sinnen. Man hörte das Zischen und Gurgeln, während des Ausbruchs sah man die majestätische hohe Wasserfontäne und diejenigen, die



sich ganz nah herantrauten, konnten das Wasser des Geysirs sogar riechen und schmecken.

Nach der Besichtigung des Geysirs und dem gemeinsamen Mittagessen hatten alle freien Aufenthalt in der Stadt Andernach, die zu den ältesten Städten Deutschlands gehört und auf eine bewegte, mehr als 2000-jährige Geschichte zurückblickt. Im späten Nachmittag wanderten bei strahlendem Sonnenschein die meisten am Laacher See entlang, der sich nahe der Abtei Maria Laach befindet. Zum Abend hin kehrten alle in die Vulkan-Brauerei in Mendig ein. Hier hieß es zuerst: „Man kann den alten Brauereikel-



ler besichtigen!“. Dann staunten alle nicht schlecht, als sie sich im alten Felsenkeller befanden. Beim Ausbruch des Wingertsberg-Vulkan vor ca. 100.000 Jahren ist ein großflächiger Basaltlavastrom ausgeflossen. Der in mächtigen Säulen erstarrte Basalt wurde seit dem Mittelalter Untertage abgebaut. Bis in das 19. Jahrhundert diente der Lavastrom überwiegend der Mülsteingewinnung. Seit dieser Zeit wurden die Basaltgewölbe von den bis zu 28 in Mendig ansässigen Brauereien als Kühl- und Lagerhallen genutzt. Eine wirklich sehr unterhaltsame und spannende Besichtigung wurde auf sehr gekonnte Weise dargeboten, so dass alle in den



Bann der alten Zeiten gezogen wurden. Auch das anschließende Essen und der gemütliche Abend in der Brauerei waren sehr kurzweilig, so dass die Zeit bis zur Heimreise schnell verging. Ein wunderschöner Ausflug war wieder einmal zu Ende, der schon die Vorfreude auf weitere Aktivitäten unseres Vereins hervorruft.



Die Kirmestage 2010 waren für einige Musiker nicht nur in musikalischer Sicht ereignisreich, auch das sonstige Kirmes-treiben lieferte einige Überraschungen. Am Montag beteiligten sich gleich drei aktive Musiker, die auch Mitglieder des Schützenvereins sind, am diesjährigen Königsschießen und versuchten bis zum Schluss, die Königswürde zu erlangen. Schließlich holte Peter Theißen den Vogel herunter und wurde gemeinsam mit seiner

Königin Luzia von der Dorfbevölkerung gefeiert. Auch beim diesjährigen Hahneköppen gingen majestätische Ehren in die Reihen der Lyra. Nach einem harten Kampf wurde Marco Diewald Hahnenkönig und die Musikerin Lisa Roder wurde Hahnenkönigin des Jahres 2010. Es war den Musikern wieder eine besondere Freude die Kirmestage zu verschönern!





In diesem Jahr gab es nach einigen Jahren Pause wieder 4 Teilnehmer der Lyra Höfen, die an der Jugendleiterschulung des Volksmusikverbundes in Kooperation mit dem Landesmusikverband teilgenommen haben.

Judith Miessen, Christian-Josef Theißen, Henning Pautsch und Michael Mießen sind schon länger in der Jugendarbeit für die Lyra tätig, sei es als Jugendvertreter, Jugenddirigent oder einfach als fleißiger Mithelfer. Daher war es klar, dass die vier schon mal aktiv eine Jugendmaßnahme geplant oder zumindest dabei mitgeholfen haben. Doch wie macht man das richtig, oder

auf welche Dinge muss geachtet werden? Oder gibt es vielleicht bei bestimmten Zielen der Jugendmaßnahme Fördermöglichkeiten? Das waren Fragen die die vier und auch 16 weitere Teilnehmer vor dem Besuch des Jugendleiterseminars in der Jugendherberge „Auf dem Eggenberg“ in Brügglen beschäftigten.

An den vier Lehrgangs-Wochenenden erlernten sie die Fähigkeit eine Jugendgruppe zu führen, Jugendmaßnahmen zu planen und vorausschauend zu handeln. Bereits am ersten Wochenende wurden sie von den beiden professionellen Ausbildern der Landesmusikerjugend mit vielen Praxisfällen zur Diskussion konfrontiert. Neben interessant gestalteten theoretischen Bezügen wurden diese meist anschließend in Fallbeispielen vertieft. Ebenso bekamen die Teilnehmer der Schulung nicht nur ihre eigenen Fragen beantwortet, sondern konnten auch aktiv durch Anregungen den Verlauf des



Lehrgangs beeinflussen. Weiterhin wurden sie aber auch mit neuen, nicht bekannten Problemen, konfrontiert. Beispielsweise, dass es wichtig ist als Jugendleiter Problemfällen Beachtung zu schenken, Probleme frühzeitig zu erkennen und Ursachen rechtzeitig bekämpfen und ggf. passende Institutionen beispielsweise den Sozialdienst bzw. das zuständige Jugendamt zu involvieren.

Im gesamten Rahmenprogramm konnten sie viele neue Kenntnisse erwerben und bekamen die elementaren Qualifikationen des Jugendleiters vermittelt. Neben

den weiteren Wochenenden in denen Fördermöglichkeiten, Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes und ein Erste-Hilfe-Kurs (speziell auch für Kinder und Kleinkinder) auf dem Programm standen war die JuLeiCa-Schulung eine besondere Erfahrung für jeden der vier.

Die vier Musiker sind sich einig, und sind froh, dass sie sich für diesen Lehrgang entschieden haben und können nur weiter empfehlen, Jugendleiter ausbilden zu lassen. Hier greift der alte Spruch: „Man lernt nicht nur für den Musikverein, sondern auch fürs Leben“.

EHRENDIRIGENT UND EHRENVORSITZENDER FEIERN

Wir gratulieren

Am 22.09.2010 wurde unser Ehrendirigent Karl-Heinz Lennartz 70 Jahre. Es war den Musikern eine besondere Ehre, dem Ehrendirigenten zu seinem Jubeltag ein Ständchen spielen zu dürfen. Selbstverständlich wurde ihm sein Lieblingslied „Unter der alten Eiche“ vorgetragen, das früher zu seiner Dirigenschaft bei keinem Auftritt fehlen durfte.



Auch unser Ehrenvorsitzender Heinz Kerkmann feierte in der gleichen Woche seinen 70. Geburtstag. Am Kirmessamstag, den 25.09.2010 versammelten sich alle Musiker, um dem Ehrenvorsitzenden zu seinem Fest zu gratulieren.

Die Erinnerung an alte Zeiten, in der der Musikverein unter der Führung des Vorsitzenden Heinz Kerkmann und unter der musikalischen Leitung des Dirigenten Karl-Heinz Lennartz stand, wurde wieder erweckt. Alle freuten sich, dem Duo aus alten Zeiten zu gratulieren und somit ihre besonderen Verdienste für den Musikverein zu würdigen.



LYRA FERIENLAGER 2010 MIT ZIRKUSSHOW

VOM 21.10.2010 BIS ZUM
23.10.2010

BEGINN: 11:00 UHR - ENDE AB 10:00 UHR

Erlebt mit uns die aufregende Welt des Zirkus und übt eure eigene Show ein, die ihr Abends vor Publikum vorstellen könnt. Unterstützt werdet ihr dabei von den Artisten des Zirkus ZappZarap - das ist aber lange noch nicht alles, lasst euch überraschen!



Hierzu laden wir alle kleinen und großen Höfener ein am 22.10.2010 um 17:00 Uhr in die Vereinshalle Höfen zu kommen, um diese eingeübte Zirkusshow zu erleben. Der Eintritt ist selbstverständlich frei!

Anmelden könnt ihr euch bis zum 18.10.2010 bei Judith Mießen (0241/47584027 oder 0176/23859543) oder Henning Pautsch (02472 / 1056 oder 0173/2761902).

Zu den benötigten Sachen zählen dieses Jahr deshalb auf jeden Fall Sportsachen!

Unkostenbeitrag: 15€



BÖHMISCHER ABEND

VOLKSTÜMLICHE MUSIK
GESANG UND ATTRAKTIONEN
MIT LYRA-HÖFEN

5. NOVEMBER 2010 · 20.00 UHR
VEREINSHALLE HÖFEN

EINTRITT FREI



TERMINE



Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Bemerkung
Do.-Sa. 21.-23.Okt	Ferienlager, Pfarrzentrum		Jugend
Sa. 23. Okt 2010	Foto- und Videoabend Musikfest	20.00	zivil
Sa. 30. Okt 2010	Probetag	14.00 - 18.00	Vereinshalle
Fr. 05. Nov 2010	Böhmischer Abend	20.00	Uniform
Mo. 01. Nov 2010	Allerheiligen Friedhof	15.00	zivil
Mi. 10. Nov 2010	Martinszug	17.45	zivil
Nov 2010	Volkstrauertag Ehrenmal		Schellenbaum / Uniform
Sa. 24. Nov 2010	Lyra-Kameradschaftsabend	20.00	zivil
im Advent	Weihnachtsmarkt Monschau		4-stimmige Gruppe
im Advent	Weihnachtsmarkt Monschau		4-stimmige Gruppe
Sa. 04. Dez 2010	Lyra-Nikolausfeier	15.00	Jugend
Fr. 24. Dez 2010	Einstimmung Christmette	17.30	zivil
So. 09. Jan 2011	Weihnachtskonzert	15.00	Uniform
	Generalversammlung	17.00	